

X	Öffentliche Sitzung
	Nicht-öffentliche Sitzung

Sitzung Nr.	55/2017
JHA Nr.	4/2017

Vorsitzender

Flottmeier, Claudia	Caritas	
Halbach, Adi Diakon	Kath. Jugendagentur Bonn	
Heller, Petra	CDU-Fraktion	bis TOP 10
Hochgartz, Markus	Bündnis 90/Grüne-Fraktion	
Schmelzer, Stefanie	Diak. Werk	
Tourné, Peter Dr.	SPD-Fraktion	
van den Bergh, Maria Theresia	Stadtjugendring	
Wehrend, Lutz	CDU-Fraktion	
Wiebe, Andreas	CDU-Fraktion	
Züge, Rainer	SPD-Fraktion	

Burghoff Hernández, Maximilian	Stadtjugendring	
Garbes, Elvira	Leiterin Jugendamt	
Scheuer, Uta	Schulen	
Mathia, Detlev	Polizei	ab TOP 10
Schlageter, Martin Pfarrer	Kath. Kirche	
Wiebe, Amy Marie	Integrationsrat	

Bauch, Michaela	evang. Kirche
Brief, Angelika	UWG/Forum-Fraktion
Erbakan, Sabrina	Jugendamtselfternbeirat
Erb-Ruck, Katrin	Agentur für Arbeit
Gehrmann, Emilia	FDP-Fraktion

Geschwind, Astrid
Henseler, Wolfgang
Langen, Heiko
Nehring, Michael Dr.
Söllheim, Michael
Theis, Christiane

Schulen
Bürgermeister
Kinder- und Jugendparlament
Justiz
Parität. Wohlfahrtsverband
AWO

Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 47/2017 vom 04.07.2017	
5	Antrag der Elterninitiative "Kleine Strolche" auf Erhöhung des Zuschusses zum Betrieb der Spielgruppen in Walberberg	588/2017-4
6	Statistische Auswertung der gemeinsamen Adoptionsvermittlungsstelle des Rhein-Sieg-Kreises	590/2017-4
7	Gesamtbericht Offene Kinder- und Jugendarbeit und Streetwork 2016	594/2017-4
8	Jahresbericht der Familienhebamme für 2016	578/2017-4
9	Antrag der CDU-Fraktion vom 11.07.2017 betr. Extremismus-Prävention	533/2017-4
10	Antrag des Stadtjugendring Bornheim e. V. vom 05.07.2017 (Eingang 14.08.2017) betr. Sitzungsgeld für Mitglieder des Kinder- und Jugendparlamentes der Stadt Bornheim	609/2017-1
11	Mitteilung betr. Medizinische Kinderschutzhotline	589/2017-4
12	Mitteilung betr. Änderung des Unterhaltsvorschussgesetzes	593/2017-4
13	Mitteilung betr. städtisches Ferienprogramm Sommer 2017	595/2017-4
14	Mitteilung / Halbjahresbericht des Bürgermeisters (Bereich JHA)	598/2017-1
15	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	599/2017-1
16	Anfragen mündlich	

Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)

AV Ewald Keils eröffnet die Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Jugendhilfeausschuss beschlussfähig ist.

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:
TOP 1-16.

	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	

Frau Yvonne Führ wurde bereits zur Schriftführerin bestellt.

2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
----------	---	--

AM Miriam Schröder wurde durch AV Keils vereidigt. Die Vereidigung von AM Detlev Mathia erfolgte vor Tagesordnungspunkt 10. Die Einführung der Ausschussmitglieder wurde in freier Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet, indem sie durch Erhebung von ihren Plätzen, während sich auch alle anderen Anwesenden von ihren Plätzen erheben, ihr Einverständnis mit folgender Formel bekundeten:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Gewissen und Können wahrnehme, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachte und meine Pflichten zum Wohle der Stadt erfüllen werde.

3	Einwohnerfragestunde	
----------	-----------------------------	--

Es lagen keine Einwohnerfragen vor.

4	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 47/2017 vom 04.07.2017	
----------	--	--

Der Jugendhilfeausschuss erhebt gegen den Inhalt der Niederschrift über die Sitzung Nr. 47/2017 vom 04.07.2017 keine Einwände mit der Maßgabe, dass AM Astrid Geschwind in der Sitzung vom 04.07.2017 entschuldigt war und die Vertretung in der Sitzung AM Uta Scheuer wahrgenommen hat.

Zukünftig wird AM Astrid Geschwind am Jugendhilfeausschuss nicht mehr teilnehmen. An Stelle von Frau Geschwind wird Frau Scheuer das Amt als beratendes Mitglied für die Schulen wahrnehmen.

- Einstimmig -

5	Antrag der Elterninitiative "Kleine Strolche" auf Erhöhung des Zuschusses zum Betrieb der Spielgruppen in Walberberg	588/2017-4
----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, der Elterninitiative „Kleine Strolche“ ab dem 01.08.2017 den bislang gewährten Zuschuss zu den Betriebskosten der in Walberberg, Hohlasse 31, betriebenen Spielgruppen in Höhe von monatlich 1.000 € auf 1.500 € zu erhöhen.

- Einstimmig -

6	Statistische Auswertung der gemeinsamen Adoptionsvermittlungsstelle des Rhein-Sieg-Kreises	590/2017-4
----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die statistische Auswertung der gemeinsamen Adoptionsvermittlungsstelle des Rhein-Sieg-Kreises 2016 zur Kenntnis.

- Einstimmig -

7	Gesamtbericht Offene Kinder- und Jugendarbeit und Streetwork 2016	594/2017-4
----------	--	-------------------

AM van den Bergh merkt an, dass der Stadtjugendring das Kinder- und Jugendparlament bereits seit dem Jahr 2011 begleitet und unterstützt. Über die Begleitung hinaus beteiligt sich der Stadtjugendring auch an Projekten des Jugendamtes wie beispielsweise den „Girlsday“.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den Gesamtbericht über die Offene Kinder- und Jugendarbeit und Streetwork in Bornheim im Jahr 2016 zur Kenntnis.

- Einstimmig -

8	Jahresbericht der Familienhebamme für 2016	578/2017-4
----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den Jahresbericht der Familienhebamme des Diakonischen Werks Bonn und Region 2016 zur Kenntnis.

- Einstimmig –

9	Antrag der CDU-Fraktion vom 11.07.2017 betr. Extremismus-Prävention	533/2017-4
----------	--	-------------------

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beauftragt die Verwaltung, eine Informationsveranstaltung zum Thema „Extremismus-Prävention von Kindern und Jugendlichen“ für Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, Mitarbeiter der Vereine, Fraktionsmitglieder und Sozialpädagoginnen und –pädagogen anzubieten.

- Einstimmig -

10	Antrag des Stadtjugendring Bornheim e. V. vom 05.07.2017 (Eingang 14.08.2017) betr. Sitzungsgeld für Mitglieder des Kinder- und Jugendparlamentes der Stadt Bornheim	609/2017-1
-----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt auf Antrag aller Fraktionen den Mitgliedern des Kinder- und Jugendparlamentes der Stadt Bornheim Sitzungsgeld für die offiziell anberaumten Sitzungen zu zahlen. Das Sitzungsgeld wird für maximal drei Sitzungen im Jahr gezahlt, analog zum Seniorenbeirat. Die Mittel werden aus dem vorhandenen Budgets des Kinder- und Jugendparlamentes entnommen.

- Einstimmig -

11	Mitteilung betr. Medizinische Kinderschutzhotline	589/2017-4
-----------	--	-------------------

- Kenntnis genommen -

12	Mitteilung betr. Änderung des Unterhaltsvorschussgesetzes	593/2017-4
-----------	--	-------------------

- Kenntnis genommen -

13	Mitteilung betr. städtisches Ferienprogramm Sommer 2017	595/2017-4
-----------	--	-------------------

- Kenntnis genommen -

AM van den Bergh:

AM van den Bergh bedankt sich für die Organisation des Ferienprogrammes 2017. AV Keils schließt sich der Mitteilung von AM van den Bergh an.

Frau Garbes:

Frau Garbes teilt mit, dass Flüchtlingskinder und Kinder aus der neuen Mutter Kind Einrichtung in Merten kostenlos am Ferienprogramm 2017 teilnehmen konnten.

14	Mitteilung / Halbjahresbericht des Bürgermeisters (Bereich JHA)	598/2017-1
-----------	--	-------------------

- Kenntnis genommen -

15	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	599/2017-1
-----------	---	-------------------

Aktuelle Mitteilungen:

Frau von Bülow:

Frau von Bülow berichtet über das Zusammentreffen mit den Trägervertretern der Kindertageseinrichtungen und den Offenen Ganztagschulen aus Bornheim zu den Sommerschließzeiten in den nächsten zwei kommenden Jahren.

Nach dem Zusammentreffen sowie einigen Anfragen von Eltern und auf dringenden Wunsch des Jugendamtselternbeirates wurden die Sommerschließzeiten der städt. Kindertageseinrichtungen auf die letzten drei Ferienwochen festgelegt.

Gründe dafür sind, dass unter anderem die Sommerferien sehr spät sind. Das Kindergartenjahr bereits zum 31. Juli endet und das Schuljahr jedoch zum 01. September beginnt. Für Eltern die sich im Übergang von Kindergarten zu Schule befinden ist dies ein Problem, da dadurch eine Betreuungslose Zeit in Höhe von ca. 7 Wochen entsteht.

Zudem unterscheidet sich die Sommerschließzeit der Offenen Ganztagschule von der Sommerschließzeit der Kindertageseinrichtungen. Die bisherige Regelung zu alternierende Schließzeit wurde von wenigen Familien in Anspruch genommen.

Frage AV Keils:

AV Keils fragt, ob bereits zu der oben genannten Thematik eine Mitteilung verschickt wurde.

Antwort:

Es wurde von Frau von Bülow zugesagt, dass die Mitteilung, die an die Eltern versandt wurde, dem Protokoll beigelegt wird.

AM van den Bergh:

AM van den Bergh teilt mit, dass im Oktober Neuwahlen des Stadtjugendrings sind und sie nicht mehr kandidieren wird. AM van den Bergh bedankt sich für die Zusammenarbeit.

Antwort:

AV Keils bedankt sich für die Zusammenarbeit und wünscht im Namen des Jugendhilfeausschusses alles Gute.

Beantwortung von Fragen aus vorheriger Sitzung:

Keine.

16	Anfragen mündlich	
-----------	--------------------------	--

Keine.

Ende der Sitzung: 19:15 Uhr

gez. Ewald Keils
Vorsitz

gez. Yvonne Führ
Schriftführung